

Vorlesungsbeschreibung SA Wertschöpfungsmanagement

Lernergebnisse

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studenten in der Lage:

- die einzelnen Fabrikplanungsphasen zu definieren,
- Standortfaktoren zu klassifizieren,
- Makro- und Mikroplanung durchzuführen,
- Planungsgrundsätze zu erläutern,
- produktionstechnologische Alternativen, Hallentypen, Materialflusssysteme gegenüberzustellen und zu sortieren,
- Layoutformen zu beurteilen und auszuwählen,
- Betriebsanalysen durchzuführen,
- an Bebauungsplanungen und Montageplanungen mitzuwirken.

Inhalte

Den Studierenden werden die Grundlagen zur Gestaltung und Anpassung von Wertschöpfungssystemen vermittelt.

Inhalte:

- Aufgaben und Methodik der Wertschöpfungssystemgestaltung
- Standortplanung
- Betriebsanalyse
- Projektplanung - Methoden und Hilfsmittel
- Bereichsplanung, Lager und Transportplanung

- Montage, Inbetriebnahme

Die Vorlesung greift das Prinzip der seminaristischen Vorlesung auf. Die Lehrinhalte werden durch Vortrag des Dozenten sowie durch einen hohen Selbststudiumsanteil vermittelt. Der Raum für die Diskussion wird im Rahmen der Veranstaltung eingeplant. Somit kann eine hohe fachliche wie auch hohe methodische Kompetenz der Studierenden erreicht werden. Durch die Diskussionen wird die unmittelbare Handlungskompetenz der Studierenden im Feld der Fabrikplanung trainiert und zum Semesterende erreicht. Die Teilnehmer erarbeiten sich jeweils eigenständig eine Methodik des Wertschöpfungsmanagements und tragen diese vor (z.B. Wertstromanalyse, FME A, u.ä.)

Literatur

- Aggteleky, B.: Fabrikplanung – Werkentwicklung und Betriebsrationalisierung. München; Wien. Bd. 1-3
- Bankhofer, U.: Industrielles Standortmanagement – Aufgabenbereiche, Entwicklungstendenzen und problemorientierte Lösungsansätze. Wiesbaden
- Grundig, C - G.: Fabrikplanung – Planungssystematik, Methoden, Anwendung. München; Wien
- Kühn, W.: Digitale Fabrik - Fabriksimulation für Produktionsplaner. München; Wien
- Reichwald, R.; Piller, F.: Interaktive Wertschöpfung – Open Innovation, Individualisierung und neue Formen der Arbeitsteilung, Wiesbaden.

Credits

6

Besonderes

//

Alle öffnen Alle schließen